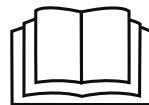


Sauggerät mit Unterdruckbehälter
Suction Pump with vacuum tank
Aspirateur de liquides avec réservoir
à dépression

DE (DEUTSCH)	
Gebrauchsanleitung	3
EN (ENGLISH)	
Instructions for Use	5
FR (FRANÇAIS)	
Mode d'emploi	7

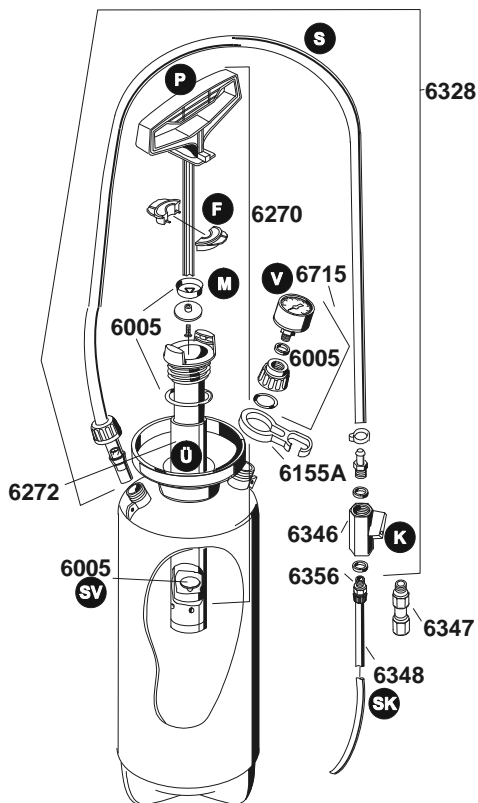
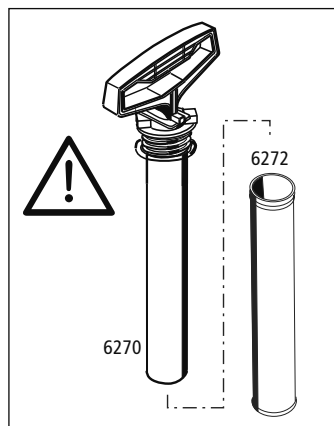


MESTO Spritzenfabrik
Ernst Stockburger GmbH
Ludwigsburger Straße 71
D 71691 Freiberg/Neckar
Tel : +49 71 41 27 20
Fax :+49 71 41 27 21 00
info@mesto.de
www.mesto.de

Ersatzteile

Spare Parts

Pièces de Rechange

SAUGFIX 3253..

No.	Ersatzteile	Spare Parts	Pièces de rechange
6005	Dichtungssatz	Service Kit	Kit dépannage; jeu de joints
6155A	Schlauchhalter	Hose Cradle	Disposition fixation tuyau
6270	Saugluftpumpe kpl. , ohne Überzugsrohr	Vacuum pump cpl. with sleeve	Pompe dépresseur, sans tube-coffrage
6272	Pumpenüberzugsrohr, Messing	Pump sleeve, brass	Tube-coffrage, laiton
6328	Saugschlauch kpl. mit Verschraubungen	Suction hose assy	Conduite d'aspiration, ensemble. cpl.
6346	Kugelhahn 3/8"	Ball Valve 3/8"	Robinet à boisseau sphérique 3/8"
6347	SK-Verschraubung 2 x 3/8"	Socket 2 x 3/8"	Raccord 2 x 3/8"
6348	Saugkanüle 8x1x500 mm	Suction Tube 8x1x500 mm	Tuyau d'aspiration 8x1x500 mm
6356	Verschraubung für Kanüle	Hose coupling	Raccord de tuyau
6715	Vakuometer kpl. mit Trägerscheibe und Überwurfmutter	Vacuum Meter, cpl. assembly.	Vacuomètre, ensemble cpl.

1. Technik

1.1 Technische Daten

Max. Füllmenge	4 l
Max. Betriebsunterdruck	- 0,7 bar
Max. Betriebstemperatur	30 °C
Leergewicht	ca. 1,5 kg
Behälterwerkstoff	Hartpolyethylen
Pumpenwerkstoff	Polypropylen
Pumpen-Überzugsrohr	Messing, weichgelötet

Kennbuchstaben siehe Text „(.)“ - Nummern siehe Ersatzteilliste auf Seite 2

1.2 Ausrüstung

- Druckschlauch (S) ölbeständig, 100 cm.
- Kugelabsperrhahn (K) aus Messing, Saugkanüle (SK) 8 mm, aus PVC (Polyvinylchlorid).

2. Verwendung

- 2.1 Das Gerät SAUGFIX ist für das Ansaugen von dünnflüssigem Schmieröl und anderen nicht aggressiven und nicht leicht entzündlichen Flüssigkeiten bestimmt.
- 2.2 Das Gerät ist nicht geeignet für
- Flüssigkeiten mit Temperaturen über 30 °C.
 - Flüssigkeiten, die Gerätewerkstoffe angreifen können.
 - entzündliche Flüssigkeiten.
 - Sehr zähe, klebrige oder rückstandsbildende Flüssigkeiten, die sich aus dem Gerät nicht restlos ausschütten oder ausspülen lassen.
- 2.3 Eigenmächtige Veränderungen am Gerät oder nicht bestimmungsgemäße Verwendung schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

3. Sicherheitshinweise

- 3.1 Beim Pumpen wird Luft aus dem Behälter nach außen gefördert, die mit Dämpfen vermischt sein kann. Deshalb beim Umgang mit gefährlichen Flüssigkeiten geeignete Schutzkleidung und gegebenenfalls Atemschutz tragen. Zündquellen in der Umgebung vermeiden und für gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.
- 3.2 Gerät nur in senkrechter Stellung betreiben und bewegen.
- 3.3 Beim Pumpen stets Vakuummeter (V) beobachten und zulässigen Unterdruck von - 0,7 bar nicht überschreiten.
- 3.4 Beschädigte Geräteteile unverzüglich ersetzen. Dafür nur Originalteile verwenden. Bei allen Reparatur- und Wartungsarbeiten muss das Gerät leer und drucklos sein.
- 3.5 Drucktragende, flüssigkeitsführende und Bedienteile sowie Vakuummeter regelmäßig auf einwandfreien Zustand prüfen. Bei Verdacht auf Schäden Gerät sofort außer Betrieb setzen.
- 3.6 Gerät niemals längere Zeit mit Unterdruck stehen lassen oder transportieren. Behälter sofort nach Gebrauch entleeren.

4. Betrieb

- 4.1 Gerät auf einwandfreien Zustand und Dichtheit überprüfen. Sicherstellen, dass das Pumpenüberzugsrohr (Ü) auf der Luftpumpe (P) sitzt und bis zum Gewinde hochgeschoben ist.
- 4.2 Kugelhahn (K) ganz schließen - Knebel muß quer stehen. Gerät auf - 0,7 bar Unterdruck pumpen.
- 4.3 Mündung der Saugkanüle (SK) ganz in die abzusaugende Flüssigkeit tauchen und Kugelhahn öffnen. Wenn Motorenöl aus Kleinmotoren abgesaugt werden soll, ist es zweckmäßig, den Motor etwas in Richtung der Absaugstelle zu neigen. Eine leichte Erwärmung des Öles erleichtert das Absaugen, jedoch die für das Sauggerät zulässige Höchsttemperatur von 30° C beachten.

- 4.4 Wenn der vorgepumpte Unterdruck im Gerät nicht ausreicht, kann während des Absaugens nachgepumpt werden.
- 4.5 Achtung! Maximale Füllmenge des Behälters von 4 l beachten, sonst gelangt beim Pumpen Flüssigkeit nach außen.
- 4.6 Pumpe (P) aus dem Behälter schrauben und die aufgefangene Flüssigkeit in Sammelgefäß schütten oder vorschriftsgemäß entsorgen.

5. Wartung und Pflege

- 5.1 Das Gerät ist nicht zur Aufbewahrung von Flüssigkeiten bestimmt. Deshalb nach jedem Gebrauch entleeren. Bei Verwendung anderer Mittel als Schmieröl, Heizöl oder Dieselöl (siehe Abschnitt 2.), Gerät nach jedem Gebrauch spülen. Wahl und Entsorgung der Spülflüssigkeit richten sich nach den Vorgaben des Mittelherstellers. Auch beim Spülen die Beständigkeit der Gerätewerkstoffe beachten.
- 5.2 Die Lebensdauer der Pumpe wird erheblich verlängert, wenn ab und zu die Pumpenmanschette (M) mit etwas harz- und säurefreiem Fett geschmiert wird.
- 5.3 Zum Ausbau der Kolbenstange mit der Manschette (M), Pumpengriff (P) ganz nach oben ziehen, im Führungsstopfen (F) einrasten und etwa 1/8 Umdrehung entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.

6. Fehlersuchplan

	Fehler	Abhilfe
6.1	Im Gerät aufgebauter Unterdruck fällt ab: Abdichtung entweder an Vakuummeter, zwischen Pumpe und Behälter oder an Schlauchanschluss nicht in Ordnung	Dichtstellen nachziehen, wenn nötig Dichtungen an Vakuummeter und Pumpe ersetzen
6.2	Pumpe (P) entwickelt keinen Unterdruck, Betätigung geht auffallend leicht: <ul style="list-style-type: none"> • Kugelhahn (K) nicht geschlossen • Manschette (M) defekt • Saugventil (SV) defekt • Fremdkörper verhindert Schließen des Saugventils 	Hahn ganz schließen Manschette erneuern Pumpe oder Saugventil erneuern Ventil reinigen
6.3	Pumpenkolben wird durch Unterdruck nach unten gezogen: <ul style="list-style-type: none"> • Saugventil (SV) verklebt 	Ventil reinigen bzw. tauschen oder Pumpe erneuern
6.4	Beim Pumpen tritt Flüssigkeit oben aus der Pumpe in den Auffangtrichter: <ul style="list-style-type: none"> • Fassungsvermögen des Behälters überschritten • Behälter nicht in senkrechter Lage • Pumpen-Überzugsrohr (Ü) fehlt • Überzugsrohr (Ü) im unteren Bereich undicht 	Behälter leeren Behälter senkrecht halten Überzugsrohr auf Pumpe stecken Überzugsrohr erneuern

Konformitätserklärung

gemäß EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG, Anhang II, Nr. 1A. Wir, die MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Geräte der Baureihen 3253 in der gelieferten Ausführung allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG entsprechen. Rolf Rehkugler ist bevollmächtigt die technischen Unterlagen zusammenzustellen.

Freiberg, 13.12.2016

Bernd Stockburger - Geschäftsführer



1. Technique

1.1 Technical Data

Filling capacity; max.	4 l
Operating pressure max.	- 0,7 bar vacuum
Spray medium temp. max.	30 °C
Empty weight:	1,5 kg
Material of tank:	Polyethylen
Material of pump:	Polypropylen
Material of pump sleeve:	Brass, soft-soldered

Letters in drawing are found in section „(.)“ - Numbers in drawing can be found in page 2.

1.2 Unit is equipped with:

- Hose (S) oil resistant, length 100 cm
- Ball-shut-off valve (K) of brass, suction tube (SK) 8 mm, made of PVC (polyvinylchloride).

2. Application

2.1 Vacuum pump SAUGFIX is designed to suck liquid lubricates and other not aggressive and not combustible liquids.

2.2 Do not use with:

- liquids with temperatures of above 30 °C.
- liquids which harm components of sprayer.
- inflammable liquids.
- liquids with a high viscosity which cannot be rinsed out of the tank thoroughly.

2.3 Any modification to the unit and any application which is not described above will waive the liability of the manufacturer.

3. Safety Warnings

3.1 While pumping, air will be moved out of the tank. This air can be contaminated with gas. Please, make sure that the operator will be protected. Protection clothes and face masks have to be worn. Avoid ignition sources in the environment and make sure that the work place is ventilated properly.

3.2 Use unit only in upright position.

3.3 Always watch vacuum meter (V) to make sure that vacuum will not go above - 0,7 bar.

3.4 Damaged parts will be replaced immediately. Please use only MESTO spare parts. To repair unit, unit must be empty and without pressure.

3.5 Parts which will be pressurised, parts which will carry liquids and vacuum meter have to be checked regularly to make sure that they are working properly. If any damage is suspected, please stop operating equipment immediately.

3.6 Never transport or leave equipment pressurised. Empty tank immediately after use.

4. Operating Instructions

4.1 Check the unit for any damages or leakage. Make sure that pump cover (U) is on the pump (P) and is pulled up all the way to the thread.

4.2 Ball-shut-off-valve (K) has to be closed completely - lever has to be square to the flow direction. Depressurise unit to - 0,7 bar.

4.3 Put end of suction tube (SK) completely into liquid to be sucked. Open ball-shut-off-valve. If engine oil is sucked out of an engine it is advised to tilt engine towards the suction point. To accelerate the suction process it is advised that the oil is not cold.

Please, make sure that the max. temperature of 30° C is not exceeded.

4.4 If the depressurisation is not sufficient the tank can be depressurised while operating the unit.

- 4.5 Attention! Max. filling capacity of the tank is 4 l. Otherwise liquid will be sucked out from the tank.
- 4.6 To depressurise tank, open the ball-shut-off valve and let air suck. Then take pump (P) out of tank and dispose liquid properly .

5. Maintenance and Cleaning

- 5.1 The tank is not determined to store the liquids. After every use tank has to be emptied. In case other liquids than oil are used, tank has to be cleaned (*with water or an appropriate cleaning agent.*) after every usage. Disposal of the liquid and the liquid to be used to flash the tank has to be determined in conjunction with the information given by the manufacturer of the liquid which has been sucked. Please, make sure that also the liquid with which the unit is flashed will not do any harm to the components of the equipment.
- 5.2 The life of the unit can be extended if the piston (M) is greased occasionally.
- 5.3 To disassemble the pump with the piston (M), pull the pump handle all the way out, make sure that the guiding lever (F) is clicked into position and turn handle counter-clockwise 1/8 of a turn.

6. Troubleshooting

	Fault	Solution:
6.1	Pressure drop in the unit: Either connection between vacuum meter and tank between pump and tank or hose and tank is not sealed properly.	Tighten connections , if necessary replace seals on pump and vacuum meter
6.2	Pump (P) does not develop depressurisation / pump can be moved very easily: <ul style="list-style-type: none"> • Ball-shut-off valve (K) is open • Piston (M) is broken • Suction (SV) is damaged • Obstacle enables valve to be closed 	Close shut-off-valve Replace piston Replace pump or suction valve Clean valve
6.3	Pump cylinder is pulled due to under-pressurisation <ul style="list-style-type: none"> • Suction valve (SV) is glued 	Clean valve or replace, or replace pump
6.4	While pumping liquid is pulled out of the pump into the filling funnel <ul style="list-style-type: none"> • Tank is full • Tank is not upright • Pump sleeve (U) is missing • Pump sleeve (U) is broken 	Empty tank Put tank in upright position Put pump cover over pump Replace pump cover

Declaration of Conformity

according to EC Machinery Directive 2006/42/EC, Appendix II, No. 1A. We, MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg declare under our sole responsibility that the devices of the series 3253 in the version supplied comply with all relevant provisions of the Directive 2006/42/EC. Furthermore, the device complies with the Directive 2014/68/EU for pressure equipment.

Mr. Rolf Rehkugler is authorized to compile the technical documentation.

Freiberg, 13.12.2016



Bernd Stockburger - Managing Director –

1. Technique

1.1 Caractéristiques techniques

Volume de remplissage, max.	4 l
Dépression de service max.	-0,7 bar
Température de service, max.	30 °C
Poids à vide	env. 1,5 kg
Matériau du réservoir	Polyéthylène dur
Matériau de la pompe	Polypropylène
Tube-coffrage pour cylindre de pompe	Laiton, soudure tendre

Lettres d'identification voir texte ,(.)' - Numéros de référence voir liste des pièces détachées, page 2

1.2 Equipement

- Tuyau d'aspiration (S) résistant à l'huile, longueur disponible 100 cm
- Robinet d'arrêt à tournant sphérique (K) en laiton, canule d'aspiration (SK) de 8 mm, en PVC (polyvinylchlorure).

2. Utilisation

- 2.1 SAUGFIX est conçu pour aspirer des huiles lubrifiantes très liquides et des autres liquides non agressifs et pas facilement inflammables.
- 2.2 Pour raison de sécurité, l'appareil ne doit pas être utilisé pour
- des liquides à une température supérieure à 30 °C.
 - des liquides qui peuvent attaquer les matériaux des appareils.
 - les liquides inflammables.
 - des liquides très visqueux, collants ou formant des résidus qui ne peuvent pas être totalement évacués du réservoir, ou des liquides ne permettant pas le rinçage du réservoir.
- 2.3 Le constructeur décline toute responsabilité et se dégage du droit de garantie au cas où des modifications quelconques auraient été réalisées sur l'appareil. Il ne pourra être tenu responsable des dommages qui pourraient en résulter.

3. Consignes de sécurité

- 3.1 Pendant le pompage, de l'air est évacué du réservoir qui peut contenir des vapeurs. Donc il convient en cas d'utilisation de produits dangereux, de porter des vêtements de protection adéquats et, si nécessaire, d'utiliser un masque respiratoire protecteur contre les vapeurs dégagées par les produits. Éviter les sources d'inflammation à proximité, et l'endroit doit être bien aéré.
- 3.2 Utiliser et transporter l'appareil rempli seulement en position verticale.
- 3.3 Pendant le pompage, toujours observer le vacuomètre (V) et ne pas dépasser la dépression admise de -0,7 bar.
- 3.4 Les pièces endommagées doivent être immédiatement remplacées. A cet effet, il convient d'utiliser exclusivement des pièces originales MESTO. Lors de tous travaux de réparation et de maintenance, il faut absolument que l'appareil ne soit plus sous dépression et vide.
- 3.5 Les pièces sous pression ou conduisant des liquides, ainsi que le vacuomètre doivent être régulièrement soumis à un contrôle. Lorsqu'une défectuosité est soupçonnée, il convient de mettre l'appareil immédiatement hors-service.
- 3.6 Ne jamais laisser l'appareil sous dépression quand il doit rester un certain temps sans servir, ou pour le transporter. Le vider après chaque usage.

4. Mise en service

- 4.1 Vérifier que l'appareil est en bon état et bien étanche. Veiller à ce que le tube-coffrage (Ü) de la pompe soit bien placé sur le cylindre de pompe et poussé jusqu'au filet en haut du cylindre.
- 4.2 Fermer totalement le robinet d'arrêt (K) - la manette doit être tournée en travers.-Pomper l'appareil à une dépression de -0,7 bar.
- 4.3 Plonger profondément la tête de la canule d'aspiration dans le liquide à aspirer, et ouvrir le robinet d'arrêt. Pour aspirer de l'huile des moteurs de faible puissance, il est

recommandable d'incliner le moteur un peu dans le sens du point d'aspiration. Un léger échauffement de l'huile facilite le procédé d'aspiration; toutefois il faut tenir compte de la température maximale admise pour l'usage de l'appareil.

- 4.4 Si la dépression pompée au préalable dans l'appareil ne suffit pas, on peut repomper pendant l'action d'aspiration.
- 4.5 Attention: Veiller à ce que le volume de remplissage max. de 4 litres ne soit pas dépassé. Si non, du liquide est aspiré en dehors du réservoir.
- 4.6 Dévisser la pompe (P) du réservoir et verser le liquide ramassé dans un récipient de stockage ou le retraiter (*enlever*) selon les prescriptions officielles.

5. Maintenance, entretien

- 5.1 L'appareil n'est pas conçu pour la conservation de liquides. Pour cela, le vider après chaque utilisation. Lors de l'utilisation d'autres fluides que l'huile de graissage, le fuel ou le gazoil (*voir paragraphe 2.*), rincer l'appareil après chaque utilisation. La sélection et l'élimination des liquides de rinçage se déterminent d'après les prescriptions du fabricant du produit. Observer la résistance des matériaux de l'appareil, également lors du rinçage.
- 5.2 La durée de vie de la pompe est considérablement prolongée quand la manchette de la pompe (M) est lubrifiée de temps en temps avec de la graisse sans résine ni acide.
- 5.3 Pour le démontage de la tige de piston avec manchette (M), tirer la poignée de la pompe (P) complètement vers le haut, l'enclencher dans le bouchon de guidage (F) et la tourner d'env. 1/8 de tour dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

6. Plan de dépannage

	Faute	Comment trouver remède:
6.1	La dépression dans le réservoir baisse: Etanchéité défectueuse au vacuomètre, entre la pompe et le réservoir, ou au raccord du tuyau	Serrer à fond les points d'étanchéité et, si nécessaire, remplacer le joint au vacuomètre et à la pompe
6.2	La pompe ne génère pas de dépression; La pompe peut être actionnée très facilement: • Robinet d'arrêt (K) n'est pas fermé: • Joint de piston (M) défectueux • Soupape d'aspiration (SV) défectueuse • Des corps étrangers empêchent la soupape d'aspiration de se fermer	Fermer complètement robinet Remplacer joint de piston Remplacer soupape ou pompe Nettoyer la soupape
6.3	Le piston de la pompe est tiré vers le bas par décompression: • Soupape d'aspiration (SV) est collée	Nettoyer ou remplacer soupape d'aspiration, ou remplacer la pompe
6.4	Du liquide s'échappe en haut de la pompe (le long de la tige) dans l'entonnoir: • Volume de remplissage max. est dépassé • Le réservoir n'est pas dans la position verticale • Le tube-coffrage (Ü) manque de pompe • Tube-coffrage (Ü) inférieur n'est pas étanche dans sa partie	Vider le réservoir Mettre l'appareil dans position verticale Attacher le tube-coffrage sur le cylindre. Remplacer le tube-coffrage

Déclaration de conformité

selon les directives CE sur les machines 2006/42/CE, annexe II, N° 1A. Nous, la société MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH, Ludwigsburger Straße 71, D-71691 Freiberg déclarons sous notre entière responsabilité que les produits des séries 3253 correspondent dans leur version livrée à toutes les dispositions pertinentes de la directive 2006/42/CE. En outre, l'appareil correspond à la directive 2014/68/EU pour appareil sous pression. Rolf Rehgugler est habilité à constituer la documentation technique.

Freiberg, le 13.12.2016



Bernd Stockburger - gérant -